

PRESSEINFORMATION

Wien, 23.04.2015

**Die neue Dimension der Badplanung: mit OCULUS RIFT & 55“ Touch-Monitor**

**SHT eröffnet neues Bäderparadies in Salzburg**

VIP-Gäste und technische Highlights in einer Top-Location

**Salzburg, am 23.04.2015**

Am 23. April fällt der Startschuss für ein Technik-Feuerwerk: Das neue SHT Bäderparadies in der Salzburger Panzerhalle wird mit einer großen Feier eröffnet. Der Schauraum mit seinen zahlreichen Präsentationen wäre schon alleine ein Highlight. Aber dem Marktführer SHT Haustechnik AG ist das nicht genug und so überrascht er seine Gäste noch mit zwei weiteren Sensationen: der brandneuen OCULUS RIFT Virtual Reality Brille und einem gigantischen 55“ Touch-Monitor.

OCULUS RIFT: SHT als Vorreiter in der virtuellen Badplanung

Die Virtual Reality Brille OCULUS RIFT wird von SHT bei der Eröffnung des neuen Bäderparadies-Schauraumes in der Salzburger Panzerhalle erstmals für die Präsentation von Badplänen eingesetzt.

Im Zusammenspiel mit OCULUS RIFT kann ein von SHT geplantes Badezimmer vom Kunden virtuell betreten werden. SHT bietet hier ein völlig neues visuelles Erlebnis. Bis zur dampfenden Dusche sind alle Details zu erkennen. Zudem kann sich der Betrachter frei im Raum bewegen, dabei verschiedene Positionen und Blickwinkel einnehmen und so sein neues Bad in virtueller 3D-Realität erleben.

Die Firma OCULUS VR wurde 2014 um 2 Milliarden Dollar von Facebook gekauft. Dies spiegelt die Bedeutung und die hohe Endverbraucher-Affinität dieses technisch ausgefeilten Produkts wider.

SHT ist stolz, als erster österreichischer Großhändler einen Prototyp dieser genialen Virtual Reality Brille in ihren Schauräumen zu präsentieren.

„Der rasche Einsatz der OCULUS RIFT in unseren Schauräumen ist uns ein großes Anliegen, das wir nun mit Nachdruck verfolgen“, gibt Beatrix Pollak, Sprecherin des SHT Vorstandes an und ergänzt: „Nach dieser Veranstaltung präsentieren wir die Virtual Reality Brille und den 55“ Touch-Monitor auch in unseren anderen Schauräumen. Wir sind überzeugt, dass alle unsere Kunden genauso begeistert sein werden, wie wir.“

55“ Touch-Monitor: Für mehr Überblick

Ein weiteres Highlight, das bei der Badplanung ein wichtiger Meilenstein sein wird, hat bei der Schauraum Eröffnung in Salzburg seine Prämiere. Der größte Touch-Monitor mit 55“ Bildschirmdiagonale wird in Zukunft eine interaktive Darstellung der geplanten Bäder, Produktfotos, Spezifikationen und Kataloge ermöglichen. Full HD Auflösung und die beeindruckende Farbbrillanz machen das Großformatdisplay von iiyama zum perfekten Begleiter in der Präsentation von Badplänen.

Petra Göstl, Marketingleitung bei SHT, ist vom neuen Touch-Monitor begeistert: „Eine ansprechende Display-Größe, viele praktische Features und die leichte Bedienbarkeit sind einfach überzeugend. Wir bieten damit Kunden eine ganz neue Art der Badplanung.“

Facts zum SHT Bäderparadies Salzburg

**Kontakt:**

SHT Bäderparadies

Panzerhalle, Siezenheimerstraße 39c

5020 Salzburg

T: +43 5 9696 5-860, F: -9862  
E: [bp.salzburg@sht-gruppe.at](mailto:bp.salzburg@sht-gruppe.at)

W: [www.baederparadies.at](http://www.baederparadies.at)

Mo-Fr: 9:00-18:00, Sa: 9:00-13:00

**Ausstellung:**

840 m²

27 Bäder, 17 ergänzende Präsentationen

5 Mitarbeiter

Partnerfirmen: Quester (Fliesen) und Leuchtwurm (Beleuchtungskörper)

Über den Standort Panzerhalle

Das interessante Spannungsfeld zwischen alt und neu, zwischen industriell geprägtem Ambiente und moderner, stylischer Architektur schafft den perfekten Rahmen für das SHT Bäderparadies. In der Bäder-Ausstellung wird dieses Thema von SHT gekonnt aufgegriffen, indem neben bewährten Klassikern auch viele frische, innovative Bad-Lösungen gezeigt werden. Überzeugend sind zudem die vorhandene Infrastruktur sowie die gute Erreichbarkeit des Standortes.

Badplanung 2.0 – SHT zeigt die Badplanung der Zukunft

Wie perfekt sich der reale Schauraum und die Technik der Zukunft ergänzen, zeigt SHT bei der Eröffnung des neuen Bäderparadieses in Salzburg. Unabdingbar dabei: die Kompetenz und die Erfahrung der Mitarbeiter, denn bei der Wahl des richtigen Bades ist das Know-how des Profis essenziell. Daher schätzen Bauherren wie auch Installateure seit Jahren die Beratung und Planung in einem der 11 SHT Bäderparadiese.

Mit den beiden neuen technischen Highlights, der OCULUS RIFT Brille und des 55“ Touch-Monitors, die voraussichtlich Mitte 2015 in ausgesuchten SHT Schauräumen verfügbar sein werden, katapultiert sich SHT noch weiter an die Spitze und festigt den Anspruch der Nummer 1 Partner für Sanitär, Heizung und Installationstechnik zu sein.

**Die Auswahl im Schauraum**

Ein Badezimmer ist mehr als nur ein Waschraum - im Badezimmer startet man in den neuen Tag und entspannt sich nach der Arbeit, es wirkt belebend, regenerierend oder entspannend. Kurz: ein Bad ist ein sinnlicher Ort. Diesen zu planen hat viel mit Emotionen zu tun. Das Ergebnis der Planung soll ein Ort sein, der alle Sinne anspricht.

Die SHT Bäderparadiese, in denen man Produkte berühren kann, wo man hören kann, wie sich Türen öffnen und schließen, wo man fühlen kann, wie sich unterschiedliche Oberflächen anfühlen und in dem man auch ausgewählte Produkte live erleben kann, sind ein wichtiger Begleiter auf dem Weg zum Traumbad.

**Badpläne mit Emotionen**

Ziel ist nun auch den Badplan mit Emotionen zu beleben. Statt einer flächenhaften Darstellung in 2D, setzt SHT schon länger bei der Badplanung auf die Technologie, die der Realität am nächsten kommt: die 3D Planung. Mit der OCULUS RIFT Brille hat SHT nun ein kongeniales Tool, das diese Ansprüche perfekt erfüllt. Das Bad wird vor den Augen des Betrachters lebendig, er kann die Planung von allen Seiten betrachten, als wäre er mitten im Raum.

**Badplanungs-Software von Palette**

Bei der Badplanungs-Software vertraut SHT übrigens auf die international führende Badplanungs/CAD Software von Palette. Eigens programmierte Schnittstellen sorgen für ein perfektes Bild der virtuellen Darstellung. „So ist es möglich Feinheiten, wie beispielsweise aufsteigenden Wasserdampf, detailgetreu zu sehen“, freut sich Beatrix Pollak, Sprecherin SHT Vorstand. Nachsatz: „Die OCULUS RIFT ist ein echtes Highlight. Wir sind froh, als erste diese tolle Technologie bei unserer Badplanung zeigen zu können.“

**Technik von morgen**

Touch-Screens sind aus privaten Haushalten nicht mehr wegzudenken. Die Welt wird smarter, die Vernetzung zwischen den einzelnen Komponenten wird stetig vorangetrieben. Da lag es nahe auch in den SHT Bäderparadiesen auf die bewährte Touch-Technik zu setzen. Mit dem riesigen 55“ Touch-Display erreicht der Screen jedoch eine ganz neue Dimension. SHT ist überzeugt, dass diese Technik die Visualisierung von Plänen, Produktdarstellungen und Fotos auf ein neues Level heben wird.

Wordrap: Innovationsführer SHT

**Beatrix Pollak, Sprecherin SHT Vorstand**

SHT ist in der Branche als Innovationsführer bekannt. So sind beispielsweise unsere Lösungen im IT-, eBusiness- und Logistik-Bereich in unserem Marktsegment einzigartig. Ziel all unserer Bestrebung ist es, Kunden ein Service zu bieten, das sie begeistert. Mit der Einführung der OCULUS RIFT Brille und dem 55“ Touch-Monitor in unseren Bäderparadiesen setzen wir erneut ein weithin sichtbares Zeichen. Wir festigen unsere Position als Branchenleader und geben dem Markt wichtige neue Impulse.

**Wolfgang Knezek, SHT Vorstand**

Wir sind überzeugt, dass diese Art der Präsentation von Badplänen den Markt revolutionieren wird. Stolz macht uns, dass wir als erster Großhändler diese Technologie unseren Kunden zur Verfügung stellen können. Im Bereich Logistik setzen wir ja schon lange sehr erfolgreich auf Consumer Devices, da war es für uns naheliegend auch in anderen Unternehmensgebieten die Anwendung von entsprechenden Technologien zu prüfen. Mit der OCULUS RIFT und dem 55“ Touch-Monitor haben wir die perfekten Produkte für die Anwendung in unseren Bäderschauräumen gefunden. Damit haben wir ein echtes Alleinstellungs-Merkmal in der Branche, das unseren Kunden zugute kommt.

**Hannes Winkler, Vorstandsmitglied der Frauenthal Holding AG**

Mit dem neuesten Coup – der Virtual Reality Brille OCULUS RIFT und dem riesigen 55“ Touch-Display – demonstriert SHT ihre technologische Vorreiterrolle auch in der Badplanung. Wir sind dadurch Wegbegleiter einer Revolution im Bereich der Präsentation von Plänen. Immer im Fokus sind dabei die Steigerung der Orientierung im Plan, die Freude der Kunden und die optimale Unterstützung der Installateure. Diese Innovationen beweisen die Fähigkeit und das Gespür der SHT mit den modernsten Werkzeugen Kunden in allen Bereichen stets die besten Lösungen zur Verfügung zu stellen.

Über die SHT Haustechnik AG:

Die SHT Haustechnik AG ist der Nr. 1 Partner für Sanitär, Heizung und Installationstechnik. Mit mehr als 3.500 Kunden und einem Warensortiment von über 580.000 Artikeln ist SHT der führende Großhandelspartner für Installateure in Österreich. Im Jahr 2014 erreichte SHT mit 820 Mitarbeitern in Österreich und der Slowakei einen Jahresumsatz von 307 Millionen Euro.

Als Markt- und Innovationsführer bietet SHT ihren Installateur-Kunden ein Service, das begeistert:

ein umfassendes und unvergleichliches Produktsortiment, ein starkes Servicenetz, kundenorientierte, top-moderne eBusiness-Lösungen, Vorsprung bei der Logistik und permanente Innovationen. Zahlreiche Auszeichnungen im Bereich Personal, Logistik und Marke bestätigen diesen Weg eindrucksvoll.

Konsumenten kennen SHT vor allem durch die Bäderparadies-Schauräume. Hier zeigt SHT unzählige Möglichkeiten für die Badgestaltung auf. Ambitionierte Beratung und modernste Planung sind dabei selbstverständlich.

Installateure schätzen das ausgebaute Vertriebsnetz, die preisgekrönte Logistik, die große Auswahl und die persönliche Betreuung. Fixer Bestandteil im Geschäftsalltag von SHT Kunden sind zudem die zahlreichen praktischen eBusiness-Lösungen.

Das Unternehmen vertreibt neben den bekannten Industriemarken auch zwei sehr erfolgreiche Eigenmarken: Prisma und SaniMeister.

Über SHT in Salzburg:

In 5020 Salzburg, Rottweg 96, ist eine der 7 SHT Vertriebsniederlassungen. Als Großhändler ist SHT ein wichtiger Partner für Handwerksbetriebe und ein bedeutender Arbeitgeber in der Region. Zurzeit beschäftigt SHT in Salzburg 65 Mitarbeiter, 6 davon sind Lehrlinge. Neue Impulse für die regionale Wirtschaft zu setzen, Lehrlinge auszubilden und Salzburger Firmen und Vereine zu unterstützen sind zentrale Anliegen von Niederlassungsleiter Andreas Leobacher und seinem Team.

**mehr Ambition, mehr Präzision, mehr Fairness** – dafür steht SHT, der Marktführer im österreichischen Sanitärgroßhandel.

**Über die SHT**

Die SHT - Tochter der börsennotierten Frauenthal Holding - ist Österreichs Nr. 1 Partner für Sanitär, Heizung und Installationstechnik. Im Jahr 2014 erreichte SHT mit 820 Mitarbeitern in Österreich und der Slowakei einen Jahresumsatz von 307 Millionen Euro. Mit einem strategisch bestens ausgebauten Vertriebsnetz, 6 Logistikzentren, 6 Verkaufsniederlassungen mit Heizungs- und Energieberatungszentren, rund 40 ISC-Abholmärkten, 11 Bäderparadies-Schauräumen und 2 Heizungsschauräumen werden insgesamt rund 3.500 Installateure als Kunden beliefert. Website: http://www.sht-gruppe.at

**Ihre Ansprechpartner:**Petra Göstl, SHT Marketingleitung, p.goestl@sht-gruppe.at

Nina Schön, SHT Marketing, n.schoen@sht-gruppe.at